

Spritpreise 2013 unter Vorjahresniveau

Erstmals seit 2009 lagen die Kraftstoffpreise an den deutschen Tankstellen im abgelaufenen Jahr unter denen des Vorjahres. Trotz der für die Autofahrer erfreulichen Entwicklung war 2013 das bisher zweitteuerste Tankjahr, wie der ADAC nach Auswertung der Kraftstoffpreise an Markentankstellen und freien Stationen ermittelt hat.

Ein Liter Super E10 kostete im Durchschnitt des vergangenen Jahres 1,549 Euro. 2012 musste für einen Liter 1,598 Euro bezahlt werden und damit 4,9 Cent mehr als 2013. Noch stärker fiel der Preisrückgang bei Diesel aus. Der Durchschnittspreis für einen Liter Diesel lag 2013 bei 1,420 Euro – immerhin 5,8 Cent unter dem Wert von 2012 (1,478 Euro/Liter).

Mit insgesamt moderaten Spritpreisen schloss der Dezember das Jahr 2013 ab. Im Monatsmittel lag der Preis für einen Liter E10 bei 1,510 Euro, der Dieselpreis rangierte bei 1,408 Euro, erklärte der Automobilclub. Damit kostete Kraftstoff zwar rund einen halben Cent mehr als im November, von den Jahreshöchstpreisen im Februar 2013 (E10: 1,582 Euro / Diesel: 1,449) blieben die Autofahrer aber verschont. Teuerster Tanktag des Monats war der 1. Dezember mit 1,525 Euro für einen Liter E10 und 1,422 Euro für Diesel. Am günstigsten war der Sprit am 19. Dezember mit 1,485 Euro für E10 und 1,387 Euro für den Selbstzünderkraftstoff. Teuerster Tanktag des Jahres war bei Benzin der 3. April mit 1,620 Euro je Liter, bei Diesel der 20. Februar mit 1,485 Euro. (ampnet/nic)

ADAC

Kraftstoffpreise im Dezember 2013



Kraftstoffpreise im Dezember 2013.
